

Edwin Ernst Weber



Abiturklasse 1929/30 des Staatlichen Katholischen Gymnasiums Sigmaringen mit dem späteren Freiburger Theologie-Professor Anton Vögtle (vordere Reihe sitzend 2. von rechts), Klassenlehrer und Altphilologe Cyriacus Grünewald (vorne 3. von rechts), Studiendirektor Dr. Alfons Kurfess (vorne 3. von links) und Kurt Frank (hintere Reihe 3. von rechts) (Vorlage: Filmliga Vilsingen).

Während Karl Frank in der 4. Pionier-Kompanie des Pionier-Bataillons 14 Kriegsdienst leistete, zum Feldwebel aufstieg und mit dem EK 2 sowie der Hohenzollerischen Verdienst-Medaille mit Schwertern ausgezeichnet wurde, wird Siegfried Frank als Gefreiter im Landsturm-Bataillon Stockach aufgeführt.⁴¹ Nach den Erinnerungen von Lisa Heyman geb. Frank war es für ihren Vater Siegfried und ihren Onkel Karl völlig selbstverständlich, dass sie im Ersten Weltkrieg als Soldaten für ihr Vaterland Deutschland kämpften.⁴² Die Geschäfte der Brauerei und in dem mittlerweile auch aufgenommenen Immobilienhandel wurden während der kriegsbedingten Abwesenheit der beiden Männer von ihren Ehefrauen geführt. Zumindest ihrer Mutter Emma ist es nach den Erinnerungen von Tochter Lisa schwer gefallen, nach dem Kriegsende die geschäftlichen Zügel wieder ihrem Mann zu überlassen.⁴³

In der wirtschaftlichen Krise und der sich beschleunigenden Inflation nach dem Ersten Weltkrieg in Deutschland wird der ehemals florierende Betrieb der Löwenbrauerei offenkundig zunehmend unrentabel, und auch die Tageswirtschaft im Saalbau in der

41 Hohenzollerisches Gedenkbuch 1914–1918. Hg. v. Hohenzollerischen Kommunallandtag, Sigmaringen 1927, S. 47.

42 Shoah Foundation Institute for Visual History and Education – Interview mit Lisa Heyman am 24.1.1997 in Louisville, Interviewer Leah Dickstein, Filmrecord Nr. 25312 (University of Southern Carolina; Freie Universität Berlin).

43 Ebenda.